

# Digitalisierung der Lithofazieskarte Quartär (LKQ 50) Brandenburg, Saalekomplex

**Auftraggeber (AG)**

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR)

**Projektzeitraum**

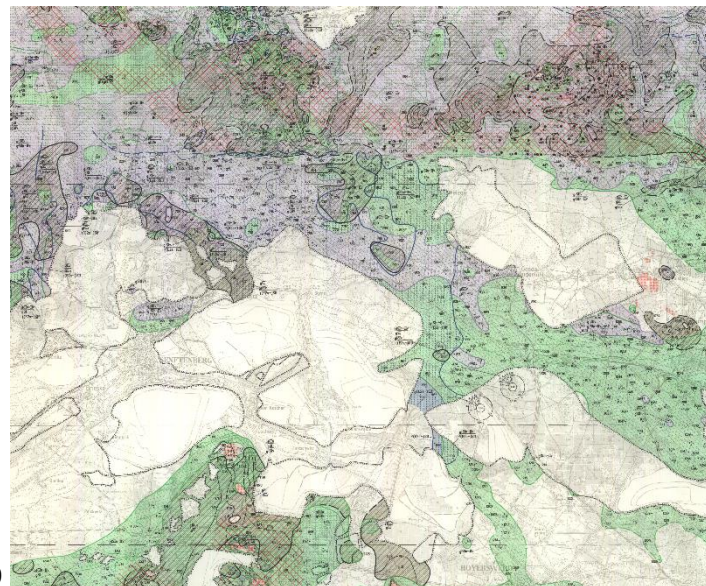
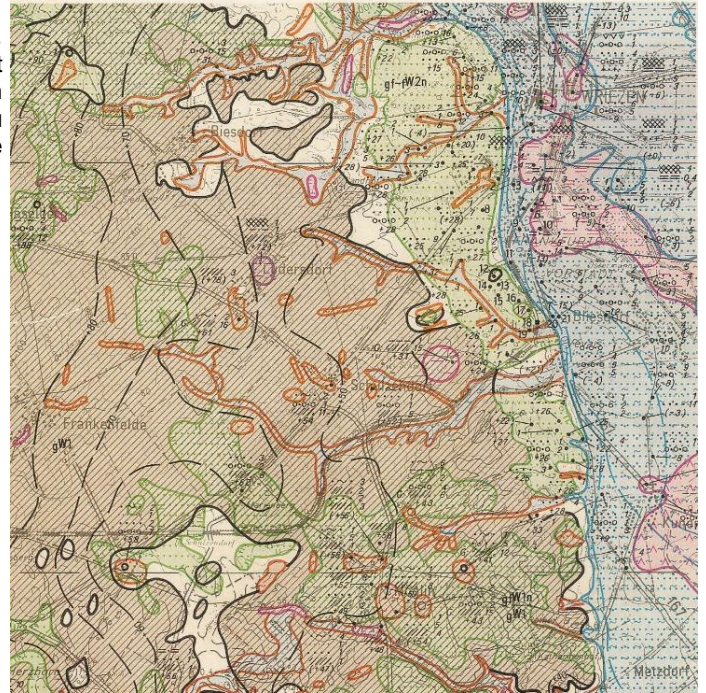
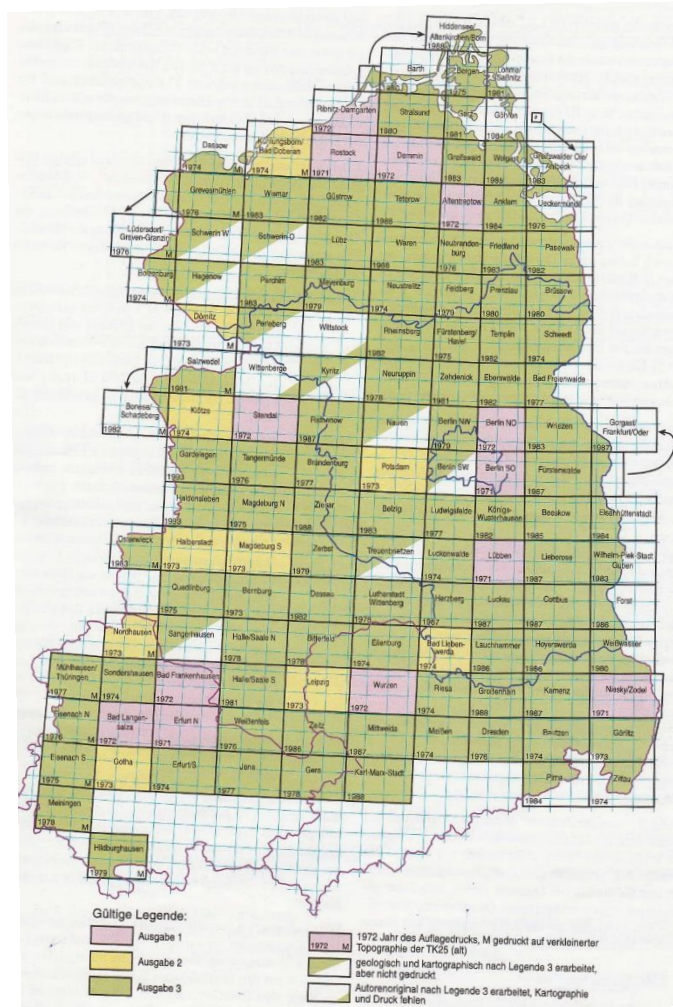
Juni 2015 bis September 2015

**Zielstellung**

Das Kartenwerk LKQ wurde in den Jahren 1971 bis 1989 erstellt. Die überwiegende Mehrzahl der Blätter (s. Karte) mit brandenburgischen Anteilen liegt in gedruckter Form vor. Um dieses Kartenwerk für moderne Arbeitsmethoden verfügbar zu machen, bestand die Notwendigkeit, diese Karten in eine digitale Form zu überführen.

Bei den Grenzblättern zu Mecklenburg-Vorpommern, Sachsens und Sachsen-Anhalt waren die geologischen Inhalte bis zur Landesgrenze zu digitalisieren.

Die beiden Kartenausschnitte dokumentieren den typischen geologischen Auflösungsgrad der brandenburgischen LKQ-Blätter aus dem Bereich des Saale-Quartärs:



**Methodik und ausgewählte Ergebnisse**

Digitalisiert wurden folgende geologischen Inhalte aller 49 Einheitsblätter innerhalb der Landesgrenze von Brandenburg:

- Verbreitung des Geschiebemergels gSI
- alle Bohrpunkte im Verbreitungsgebiet des gSI mit Angaben der gSIBasis und Mächtigkeit
- Verbreitung des Geschiebemergels gSII
- alle Bohrpunkte im Verbreitungsgebiet des gSII mit Angaben der gSIIbasis und Mächtigkeit
- Verbreitung des Geschiebemergels gSIII
- alle Bohrpunkte im Verbreitungsgebiet des gSIII mit Angaben der gSIIIbasis und Mächtigkeit

Die Digitalisierung erfolgte mit ArcGis 10.1 und blattschnittweise, da Blatttrandverwerfungen nicht korrigiert wurden. Das Ergebnis wurde dem Auftraggeber im shape-Format zu übergeben.

**Kontakt**

Weitere Informationen erhalten Sie bei: HYDOR Consult GmbH, Am Borsigturm 40, 13507 Berlin Dr. S. Hannappel, Tel. 030 - 4372 6730, [hannappel@hydor.de](mailto:hannappel@hydor.de)